

Wir versorgen Deutschland (WvD): Wahlprüfsteine für die Europawahl 2024

Rund ein Viertel der Versicherten in der gesetzlichen Krankenversicherung ist auf die Versorgung mit medizinischen Hilfsmitteln angewiesen. Eine qualitativ hochwertige Hilfsmittelversorgung durch Sanitätshäuser und Gesundheitshandwerk ist ein wichtiger Baustein zur Sicherung der Teilhabe und Lebensqualität der betroffenen Patientinnen und Patienten. Sie sichert den Erfolg medizinischer Behandlungen, beugt drohenden Behinderungen vor oder gleicht bereits vorhandene Beeinträchtigungen aus.

Über 120.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie mehr als 8.000 Leistungserbringer in den Bereichen Orthopädie-Technik, Orthopädie-Schuhtechnik, Reha-Technik und Homecare sorgen in Deutschland für eine wohnortnahe und qualitätsgesicherte Versorgung dieser Patientinnen und Patienten. Sie leisten damit einen entscheidenden Beitrag zur Entlastung des Gesundheitssystems, insbesondere im Bereich der Pflege und der stationären Versorgung.

Gerade vor dem Hintergrund des demografischen Wandels wird die Bedeutung einer wohnortnahen und qualitätsgesicherten Hilfsmittelversorgung in Zukunft weiter zunehmen. Gleichzeitig nimmt die Bedeutung europäischer Regelungen für die Hilfsmittelversorgung stetig.

Um die politische Meinungsbildung zur Europawahl zu unterstützen, möchten wir Sie bitten, folgende Fragen zu zentralen Themen der Hilfsmittelversorgung zu beantworten.

-
1. Wie stehen Sie zur Harmonisierung von Standards und Zulassungsverfahren für Medizinprodukte in der Hilfsmittelversorgung innerhalb der EU, um einen grenzüberschreitenden Handel zu gewährleisten und gleichzeitig die Abhängigkeit von Lieferanten und Herstellern außerhalb Europas zu verringern?
 2. Wie werden Sie sich dafür einsetzen, dass die Interessen der – insbesondere im Bereich der Sanitätshäuser und des Gesundheitshandwerks – mittelständisch geprägten deutschen Hilfsmittelleistungsversorger bei der Ausgestaltung von EU-Richtlinien und Verordnungen angemessen berücksichtigt werden?
 3. Wie werden Sie sich dafür einsetzen, dass der Europäische Gesundheitsdatenraum (EHDS) bürokratiearm und orientiert an der mittelständisch geprägten deutschen Versorgungsstruktur – insbesondere im Bereich der systemrelevanten Sanitätshäuser und Gesundheitshandwerke – eingeführt wird?
 4. Wie werden Sie sich bzgl. der Medical Device Regulation dafür einsetzen, dass diese im Hinblick auf die weitere Verfügbarkeit von Medizinprodukten in der Hilfsmittelversorgung, insb. in der Pädiatrie, sowie die Reduzierung von Kosten und Verwaltungsaufwand, insb. für KMU, überarbeitet wird?

5. Wie werden Sie sich dafür einsetzen, dass die weltweit als Leuchtturm geltende duale Ausbildung im Bereich der Gesundheitshandwerke europaweit adäquat anerkannt wird und damit die Hilfsmittelversorgung von den Regelungen der EU-Freizügigkeit mit Blick auf den Fachkräftemangel profitieren kann?
6. Wie wollen Sie die Umgestaltung der Herstellung, des Vertriebs, der Nutzung und der Entsorgung von risikoarmen Medizinprodukten im Sinne der Nachhaltigkeit vorantreiben? Wie wollen Sie dabei insbesondere kleine und mittlere Unternehmen unbürokratisch unterstützen?
7. Werden Sie sich dafür einsetzen, dass Nachhaltigkeit im Bereich der Medizinprodukte und ihrer Versorgung bei öffentlichen Ausschreibungen sowie bei der Kostenübernahme in der Gesundheitsversorgung standardmäßig berücksichtigt und entsprechend refinanziert wird?
8. Wie werden Sie sich dafür einsetzen, dass die Regelungen des EU-Lieferkettengesetzes gerade für kleine und mittlere Unternehmen in hochregulierten Bereichen wie der Hilfsmittelversorgung bürokratiearm und rechtssicher ausgestaltet werden?

Die Antworten der Parteien werden von uns zusammengestellt und im Rahmen unserer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Vorfeld der Wahl der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Über Wir versorgen Deutschland (WvD)

Das Bündnis Wir versorgen Deutschland (WvD) setzt sich für eine qualitätsgesicherte, wohnortnahe und individuelle Versorgung mit medizinischen Hilfsmitteln ein. Mitglieder sind die maßgeblichen Spitzenverbände und Zusammenschlüsse der Leistungserbringer im Hilfsmittelbereich. Dem Bündnis gehören der Bundesinnungsverband für Orthopädie-Technik, die EGROH-Service GmbH, die ORTHEG eG, die Reha-Service-Ring GmbH, die rehaVital Gesundheitsservice GmbH, die Sanitätshaus Aktuell AG sowie der Verband Versorgungsqualität Homecare e.V. an.

Berliner Büro

Lützowstraße 102-104
Aufgang C, 5. OG
10785 Berlin

info@wirversorgendeutschland.de

www.wirversorgendeutschland.de

[BT-Lobbyregister-Nr.:](#) R004824

[Verhaltenskodex BT-Lobbyregister](#)